

- Uhrzeit/Kalender
- Stoppuhr mit Speicher für 75 Runden-/
Zwischenzeiten
- Countdown-Timer
- Täglicher Alarm
- Elektrolumineszenztafel

DEUTSCH

Bei jeder
Betätigung wird der
Modus der Reihe
nach umgeschaltet

A

UHRZEIT/
KALENDER



STOPPUHR



SPEICHERABRUF



ALARM



TIMER



UHRZEIT/KALENDER-EINSTELLUNG

A

E

Wahl der Einstellposition

Sekunden → Minuten → Stunde



Datum

← Monat

← Jahr

C

D

C Für 2 bis 3 Sekunden drücken.



▶ D Die einzustellende Position wählen.



E Die blinkende Position einstellen.



A Bei jeder Betätigung erfolgt Wechsel zwischen der 12- und 24-Stunden-Anzeige.



C Zum UHRZEIT/KALENDER-Modus zurückkehren.

- Die Stoppuhr mißt bis zu 23 Stunden, 59 Minuten und 59 Sekunden in der ersten Stunde in Schritten von 1/100 Sekunden und danach in Schritten von 1 Sekunde.

Start/Stopp/
Fortsetzung E

Rückstellung/
Rundenzeit- und
D Zwischenzeit-Messung

Messung der Runden-/Zwischenzeit



- Die gespeicherten Daten können Block für Block nach der Messung abgerufen werden.

BEDIENUNG FÜR SPEICHERABRUF

Anzahl der gespeicherten
Datenblöcke

D Umschalten zur BLOCKWAHL-
Anzeige.



D Wiederholt drücken, um den
gewünschten Datenblock zu wählen.



E Abrufen der im Block gespeicherten
Daten.

** Zuerst wird die Runden-/Zwischenzeit-
Nummer angezeigt, und dann werden die
Rundenzeit und Zwischenzeit in der oberen
bzw. unteren Reihe angezeigt.*

** Bei jedem Drücken der Taste E werden die
gespeicherten Daten nacheinander von den
ältesten zu den jüngsten abgerufen.*

E

D

LÖSCHEN DER GESPEICHERTEN DATEN

- Blockweises Löschen der Daten:

D Diese Taste während der BLOCKWAHL-Anzeige drücken, um den Datenblock zu wählen, der gelöscht werden soll.



C Gedrückt halten, bis "DEL" angezeigt wird.

** Nur die Daten im gewählten Block werden aus dem Speicher gelöscht.*

- Löschen der Daten in allen Blöcken auf einmal:

C Während der BLOCKWAHL-Anzeige, wenn irgendeine Blocknummer angezeigt wird, diese Taste gedrückt halten, bis "FREE" angezeigt wird.

** Die Daten in allen Blöcken werden aus dem Speicher gelöscht.*

- Der Timer kann in Schritten von 1 Sekunde auf bis zu 23 Stunden, 59 Minuten und 59 Sekunden eingestellt werden.

EINSTELLUNG DES TIMERS

Uhrzeit eingestellte Zeitdauer

C Für 2 bis 3 Sekunden drücken.



▶ D Die einzustellende Position wählen.



E Die blinkende Position einstellen.



C Zum TIMER-Modus zurückkehren.

C

E

D

Wahl der Position

Sekunden ⇒ Minuten ⇒ Stunde



VERWENDUNG DES TIMERS

Start/Stopp/
Fortsetzung E

D Rückstellung

- * Nach Ablauf der eingestellten Zeitdauer ertönt ein Signalton für 10 Sekunden, der durch Betätigung einer beliebigen Taste ausgeschaltet werden kann.
- * Nach Ablauf der eingestellten Zeitdauer mißt der Timer die Zeit bis zu 23 Stunden, 59 Minuten und 59 Sekunden erneut und wiederholt, bis er gestoppt und zurückgestellt wird.

EINSTELLUNG DES ALARMS

C Für 2 bis 3 Sekunden drücken.



▶ D Die einzustellende Position
(Minuten/Stunde) wählen.



E Die blinkende Position einstellen.



C Zum ALARM-Modus zurückkehren.

E

C

D

Aktivierung/Deaktivierung des Alarms

Alarmsymbol

[]

Bei jeder Betätigung wird
der Alarm abwechselnd
aktiviert und deaktiviert. E

[Alarm aktiviert]

Ein-/Ausschalten des stündlichen Zeitsignals und des Tastenbetätigung-
Bestätigungstons

Bei jeder Betätigung im
UHRZEIT/KALENDER-Modus
werden das stündliche Zeitsignal
und der Tastenbetätigung-
Bestätigungston abwechselnd
aktiviert und deaktiviert. E

Symbol für
stündliches
Zeitsignal

[]

B Die Beleuchtung einschalten.

** Das Display wird für 3 Sekunden beleuchtet.*

● ist eine neue Art von Flüssigkristalldisplay, das verschiedene Farben und einen hohen Kontrast ermöglicht.

- Die ausgezeichnete Lichtreflexion und Durchlassung machen das Display hell und deutlich.
- Verschiedene Farboptionen sind verfügbar.
- Entweder das gesamte Display oder nur die angezeigten Daten können beleuchtet werden.

** Die Merkmale unterscheiden sich je nach Modell.*

MODUSUMSCHALTUNG

- Wenn die Taste A zum Wechseln des Modus gedrückt wird, werden "Chrono", "RECAL", "TIMER" und "ALARM" zuerst im STOPPUHR-, SPEICHERABRUF-, TIMER- bzw. ALARM-Modus angezeigt.

UHRZEIT/KALENDER-MODUS

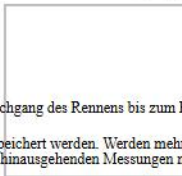
- Der Kalender berücksichtigt automatisch Monate mit gerader und ungerader Anzahl von Tagen einschließlich des Februars in Schaltjahren von 1996 bis Ende 2045.
- Wenn beim Einstellen der Sekunden ein Sekundenwert zwischen "30" und "59" angezeigt wird, werden bei Betätigung der Taste E eine Minute addiert und die Sekunden auf "00" zurückgestellt.
- Die blinkende Einstellposition mit Ausnahme der Sekunden läuft schneller durch, wenn die Taste E gedrückt gehalten wird.
- Beim Einstellen der Stunde nach dem 12-Stunden-System muß darauf geachtet werden, daß vor/nach Mittag richtig eingestellt wird. Nur das Symbol "PM" für nach Mittag wird angezeigt. Für den Zeitraum vor Mittag erfolgt keine Anzeige. Bei der 24-Stunden-Anzeige wird "24" angezeigt.
- Nach der Einstellung von Jahr, Monat und Datum wird der Wochentag automatisch eingestellt.
- Wenn die Uhr mit der blinkenden Einstellposition ohne weitere Bedienung verbleibt, kehrt sie nach 1 bis 2 Minuten automatisch zurück in den UHRZEIT/KALENDER-Modus.

- Hinweis bei ungewöhnlichen Anzeigen:

Beim Einstellen von Uhrzeit/Kalender leuchten alle Segmente der Anzeige, wenn die Tasten D und E gleichzeitig gedrückt werden. Dies ist keine Fehlfunktion. Durch Betätigung der Taste A, C, D oder E wird zum UHRZEIT/KALENDER-Modus zurückgekehrt, so daß Uhrzeit/Kalender erneut eingestellt werden können.

STOPPUHR-MODUS

- Fortsetzung und Stopp der Stoppuhr können durch Drücken der Taste E wiederholt werden.
- Ein "Start-Ziel-Ende"-Stoppuhrsystem wird verwendet. Die Daten, die vom Start bis zum Ziel eines Rennens ermittelt werden, werden als Block gespeichert.
- Gemessene Rundenzeiten werden für 5 Sekunden in der oberen Reihe angezeigt. In der unteren Reihe wird die Rundenummer angezeigt, gefolgt von der gemessenen Zwischenzeit. Danach wird wieder die laufende Messung angezeigt.



Rundenzeit

Zwischenzeit

- Die verstrichene Zeit vom Zieldurchgang des Rennens bis zum Ende der Messung ist nicht in der Messung enthalten.
- Bis zu 75 Messungen können gespeichert werden. Werden mehr als 75 Messungen durchgeführt, werden die über 75 hinausgehenden Messungen nicht gespeichert.

- Wenn der Speicher voll ist und eine Runden-/Zwischenzeitmessung gemacht wird, wird "FULL" über der gemessenen Rundenzeit angezeigt, um darauf hinzuweisen, daß die Meßdaten nicht gespeichert werden. Zum Prüfen der Speicherkapazität wechseln Sie in den SPEICHERABRUF-Modus, wo die Anzahl der speicherbaren Daten angezeigt wird.
- Wenn die Rundenzeitmessung 60 Minuten überschreitet, werden Sekundenbruchteile nicht angezeigt. Daher kann die im SPEICHERABRUF-Modus angezeigte Zwischenzeit, die die Summe der tatsächlich gemessenen Rundenzeiten ist, von der während der Messung angezeigten abweichen.

SPEICHERABRUF-MODUS

- Bis zu 75 Sätze von Runden- und Zwischenzeiten können gespeichert werden.
- Die Meßdaten vom Start bis zum Ziel eines Rennens werden als ein Block gespeichert, dem eine Blocknummer zugewiesen wird.
- Bis zu 38 Blöcke können gespeichert werden.
- Wenn ein Datenblock gelöscht wird, wird die Blocknummer entsprechend neu zugewiesen.
- Wenn die gespeicherten Daten in allen Blöcken gelöscht werden, wechselt der Modus automatisch zu STOPPUHR.
- Die gespeicherten Daten können nicht einzeln gelöscht werden.

TIMER-MODUS

- Beim Einstellen des Timers laufen die blinkenden Ziffern schnell durch, wenn die Taste E gedrückt gehalten wird.

- Wenn die Uhr mit der blinkenden Einstellposition ohne weitere Bedienung verbleibt, kehrt sie nach 1 bis 2 Minuten automatisch zurück in den TIMER-Modus.
- Nach erfolgter Einstellung des Timers bleibt die eingestellte Zeitdauer erhalten und kann wiederholt verwendet werden, bis sie geändert wird.
- Fortsetzung und Stopp des Timers können durch Drücken der Taste E wiederholt werden.

ALARM-MODUS

- Zur eingestellten Alarmzeit ertönt der Alarm für 20 Sekunden. Durch Betätigung einer beliebigen Taste kann der Alarmton ausgeschaltet werden.
- Bei der Einstellung der Alarmzeit laufen die blinkenden Ziffern schneller durch, wenn die Taste E gedrückt gehalten wird.
- Wenn die Uhrzeit nach dem 24-Stunden-System angezeigt wird, wird auch die Alarmzeit nach dem 24-Stunden-System angezeigt.
- Beim Einstellen der Stunde bei der 12-Stunden-Anzeige muß darauf geachtet werden, daß vor/nach Mittag (AM/PM) richtig eingestellt ist. Beim 24-Stunden-System erfolgt keine Anzeige.
- Wenn die Uhr mit der blinkenden Einstellposition ohne weitere Bedienung verbleibt, kehrt sie nach 1 bis 2 Minuten automatisch zurück in den ALARM-Modus.
- Wenn das Symbol für das stündliche Zeitsignal angezeigt wird, ertönt das stündliche Zeitsignal zu jeder vollen Stunde, und der Tastenbetätigungston wird bei jeder Betätigung einer Taste erzeugt.

BELEUCHTUNG (Elektrolumineszenztafel)

- Die Uhr arbeitet mit einer Batterie. Wenn die Beleuchtung schwächer wird, weist dies darauf hin, daß die Batterie entladen ist. Wir empfehlen, die Batterie auszuwechseln, bevor die Uhr stehenbleibt.
- Wenn die Beleuchtung ununterbrochen für eine längere Zeit verwendet wird, kann die Nutzungsdauer der Batterie weniger betragen als angegeben.

3 Jahre	Batterie-Nutzungsdauer : ca. 3 Jahre Batterie : PANASONIC CR2025
------------	---------------------------------------------------------------------

- *Die Nutzungsdauer der Batterie kann weniger als 3 Jahre betragen, wenn der Alarm länger als 20 Sekunden pro Tag, der Timer-Warnton länger als 10 Sekunden pro Tag und/oder die Beleuchtung länger als 3 Sekunden pro Tag verwendet werden.*
- *Da die Batterie ab Werk zur Überprüfung der Funktion und Leistung der Uhr eingelegt wird kann ihre Nutzungsdauer nach dem Erwerb der Uhr weniger als die angegebene Dauer betragen.*
- *Wenn die Batterie entladen ist, sollte sie so bald wie möglich ausgewechselt werden, um mögliche Fehlfunktionen zu vermeiden.*

- *Wir empfehlen, daß Sie die Batterie von einem AUTORISIERTEN PULSAR-HÄNDLER auswechseln lassen.*

VORSICHT

- Entnehmen Sie nicht die Batterie aus der Uhr.
- Wenn es erforderlich ist, die Batterie zu entnehmen, halten Sie sie außerhalb der Reichweite von Kindern. Wenn die Batterie verschluckt wird, muß sofort ein Arzt zu Rate gezogen werden.
- Die Batterie darf niemals kurzgeschlossen, geöffnet, erhitzt oder in ein Feuer geworfen werden, weil sie sonst platzen, sich stark erhitzen oder ein Feuer verursachen kan.

ZUR BEACHTUNG

- Die Batterie kann nicht wiederaufgeladen werden. Durch den Versuch, die Batterie wiederaufzuladen, kann Auslaufen der Batterieflüssigkeit oder eine Beschädigung der Batterie verursacht werden.

WASSERDICHTIGKEIT

- Nicht wasserdicht
 - Sollte die Uhr doch naß werden, empfehlen wir, die Uhr von einem **AUTORISIERTEN PULSAR-HÄNDLER** oder einer **KUNDENDIENSTSTELLE** überprüfen zu lassen.
- Wasserdicht 5/10/15/20 Bar
 - Betätigen Sie niemals die Tasten, wenn die Uhr naß ist oder sich im Wasser befindet. Nach der Verwendung in Seewasser sollte die Uhr gründlich gespült und vollständig getrocknet werden.
 - Beachten Sie die folgenden Hinweise, wenn Sie eine für 5, 10, 15 oder 20 Bar wasserdichte Uhr unter der Dusche oder im Bad tragen:
 - * Betätigen Sie niemals die Tasten, wenn sich Seifenwasser oder Shampoo auf der Uhr befindet.
 - * In warmem Wasser kann die Uhr geringfügig vor- oder nachgehen. Dieser Zustand wird jedoch korrigiert, wenn die Uhr zur Normaltemperatur zurückkehrt.

5 bar WR

10/15/20
bar WR

- * *Der Druck in Bar ist ein Prüfdruck und darf nicht als Angabe der tatsächlichen Tauchtiefe angesehen werden, da die Schwimmbewegungen den Druck in gegebener Tiefe erhöhen. Vorsicht ist auch bei Tauchen in Wasser geboten.*
- ** *Für Gerätetauchen empfehlen wir eine PULSAR Taucheruhr.*

TEMPERATUREN

- +50°C Die Uhr läuft mit einer stabilen Genauigkeit im Temperaturbereich zwischen 5°C und 35°C (41°F und 95°F).
- 5°C

Temperaturen über 50°C (122° F) oder unter -5°C (+23° F) können ein geringes Vor- oder Nachgehen der Uhr, ein Auslaufen der Batterie oder eine Verkürzung der Nutzungsdauer der Batterie verursachen.

Die obigen Bedingungen werden jedoch korrigiert, wenn die Uhr zur normalen Temperatur zurückkehrt.

MAGNETISMUS

Ihre Uhr wird durch Magnetismus nicht beeinflusst.

N S

HINWEIS ZUR SCHUTZFOLIE AUF DER GEHÄUSERÜCKSEITE

Falls Ihre Uhr eine Schutzfolie und/oder einen Aufkleber auf der Gehäuserückseite aufweist, entfernen Sie diese, bevor Sie die Uhr tragen. Sonst kann

Schweiß darunter gelangen und zu einem Rosten der Gehäuserückseite führen.

CHEMIKALIEN

Schützen Sie die Uhr vor Kontakt mit Lösungsmitteln, Quecksilber, Kosmetiksprays, Reinigungsmitteln,

Klebstoffen und Farbe, weil sonst eine Verfärbung, Beeinträchtigung oder Beschädigung des Gehäuses, des Armbands usw. verursacht werden kann.

PFLEGE VON GEHÄUSE UND ARMBAND

Zur Verhinderung eines möglichen Rostens des Gehäuses und Armbandes durch Staub, Feuchtigkeit und Schweiß

sollten diese Teile regelmäßig mit einem trockenen Tuch abgewischt werden.

REGELMÄSSIGE ÜBERPRÜFUNG DER UHR

2-3
Jahre

Die Uhr sollte regelmäßig alle 2 bis 3 Jahre überprüft werden. Lassen Sie die Dichtungen an Gehäuse, Tasten und Uhrglas von

einem **AUTORISIERTEN PULSARHÄNDLER** oder einer **KUNDENDIENSTSTELLE** überprüfen.

STÖSSE UND VIBRATIONEN

Leichte Aktivitäten werden Ihrer Uhr nicht schaden. Achten Sie jedoch darauf, sie nicht fallen zu lassen oder gegen harte Gegenstände zu stoßen, da hierdurch

Schaden an der Uhr entstehen könnte.

STATISCHE ELEKTRIZITÄT

Der in Ihrer Uhr eingebaute IC (integrierter Schaltkreis) wird durch statische Elektrizität beeinflusst,

wodurch es auf der Anzeigefläche zu Unregelmäßigkeiten kommen kann. Bringen Sie Ihre Uhr deshalb nicht in nahen Kontakt mit Objekten wie z.B. einem Fernseh-Bildschirm, von dem eine starke statische Elektrizität ausgestrahlt wird.

FLÜSSIGKRISTALLDISPLAY

5 Jahre

Die normale Nutzungsdauer des Flüssigkristalldisplays der Uhr beträgt etwa 5 Jahre. Danach kann der Kontrast abnehmen, so daß es

schwerer ablesbar wird. Wenden Sie sich an einen AUTORISIERTEN PULSAR-HÄNDLER oder an eine KUNDENDIENSTSTELLE, um ein neues Flüssigkristalldisplay anbringen zu lassen (ein Jah Garantie).